

# Inhalt:

	Seite
<b>A. Streitigkeiten zwischen Altena und Iserlohn</b>	
1. Um Prioritäts- und Monopolansprüche . . . . .	7
2. Um die Drahtzieher in Evingsen . . . . .	13
3. Ein erster Einigungsversuch . . . . .	20
4. Um die Kratzendrahtherstellung . . . . .	24
5. Ein fehlgeschlagener Versuch . . . . .	33
6. Die Gründung des Iserlohner Kratzendrahtstapels . . . . .	37
7. Streitigkeiten mit Altena über die Drahtsorten . . . . .	42
8. Staatsminister von Borcke greift ein . . . . .	57
9. Einigung über die Drahtsorten (1734) . . . . .	72
10. Das endgültige Abkommen von 1746 . . . . .	75
11. Die Mitteldrahtniederlassung zu Altena . . . . .	79
<b>B. Streitigkeiten zwischen Altena und Lüdenscheid</b>	
1. Das überkommene gegenseitige Verhältnis . . . . .	85
2. Einigkeit unter dem Druck englischen Wettbewerbs . . . . .	87
3. Lüdenscheid beansprucht für sich den Grobdrahtzug . . . . .	88
4. Gegenmaßnahmen der Altenaer . . . . .	92
5. Der Entscheid des Kurfürsten für Lüdenscheid . . . . .	94
6. Altena wird die Berufung verboten . . . . .	101
7. Ein Zwischenspiel. - Erneuter Einigungsversuch . . . . .	106
8. Der endgiltige Vergleich . . . . .	108
Anlage: Liste der Kratzendrahtzieher von 1734 . . . . .	111
Namenverzeichnis . . . . .	114